

Zeitschrift: Bulletin der Vereinigung Schweiz. Petroleum-Geologen und -Ingenieure
Band: 42 (1975-1976)
Heft: 102

Vereinsnachrichten: Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachrichten

Herr Dr. R. W. Brauchli starb am 15. Mai 1975 in Muri bei Bern. 1895 in Bern geboren, doktorierte er 1920 bei Arbenz mit einer Mittelbünden-Dissertation über das Lenzerhorn, um 1921 nach Tulsa (Okl.) auszuwandern und dort Mitarbeiter von Ed. Blösch zu werden. Nach einer weiteren Arbeitsperiode bei Pure Oil wechselte er 1926 zu einer kleinen Ölfirma, Anderson-Prichard (Oklahoma City) über und baute dort ein Explorationsdepartement auf mit dessen Hilfe in den U.S.A. und Canada bedeutende Ölreserven gefunden wurden. 1961, als diese Firma an Union Texas verkauft wurde, zog sich R. W. Brauchli in den Ruhestand in die Schweiz, nach Muri (BE) zurück.

Herr Dr. G. Franks befindet sich bei der Billiton Exploration South Afrika in Braamfontein bei Johannesburg.

Herr Dr. H. Grunau, bisher Chef der Planungsgruppe der Explorationsabteilung der Shell Int. Petrol. Maatschapij in Den Haag ist auf Ende 1975 in den Ruhestand getreten und nach Bern gezogen.

Herr Dr. P. Merki, vorher Exploration Manager in Nord Borneo, ist nach Jakarta versetzt worden, wo er die Exploration der Shell-Gesellschaften leitet, die unter Serviceverträgen mit der indonesischen Staatsgesellschaft Pertamina zusammenarbeiten.

Herr Dr. H. P. Mohler hat anfangs 1976 Oman verlassen, wo er als Chefgeologe tätig war und ist in die Planungsabteilung der SIPM in Den Haag eingetreten.

Herr Dr. Roland F. Schwab ist ab 1. Mai 1975 bei der Cities Service International nach 10 Jahren bei der Signal Gruppe.

Herr Dr. J. Stöcklin hat Iran verlassen, nachdem er dort über 25 Jahren als Geologe verbracht hat. Während der letzten 12 Jahren war er als Experte der UNO beim dortigen staatlichen geologischen Dienst tätig. Seit Juni 1975 weilt er in Katmandu (Nepal), wo er, weiterhin im Dienste der UNO, mit der Erschliessung nutzbarer Mineralien betraut ist.

Herr Dr. R. Wegmann, vorher Exploration Manager der Shell Development Australia Ltd. (Melbourne), ist ins Managment der OSCO (Oil Service Company of Iran 'Private Company') nach Teheran versetzt worden.

Herr Dr. J. E. von der Weid, bisher Exploration Manager der Shellrex in Paris, ist im letzten Herbst als Exploration Manager der Shellrex nach Dakar (Senegal) versetzt worden.

Herr Dr. Oscar Wilhelm ist am 5. September 1975 in Dallas (Texas) gestorben. Er ist am 20. Februar 1897 in Bern geboren, in Olten aufgewachsen, und hat in Basel studiert. 1922 doktorierte er bei C. Schmidt über die Eisen- und Manganaerze im Val Ferrera. Eine bedeutende Arbeit über die Schamser Decken hat er 1932 veröffentlicht. Von 1923 bis 1962 war O. Wilhelm bei Shell als Geologe tätig, zunächst in Brunei, wo die Entdeckung des Brunei Feldes auf seine Kartierungen basierte. Später arbeitete er, nach einem kurzen Aufenthalt in Maracaibo, in Mexiko, in Trinidad und in Californien. Nach einer kurzen

Periode in Den Haag, 1935/1936 wurden die Vereinigten Staaten, zuerst Huston, später New York, sein endgültiges Tätigkeitsfeld, sowohl auf produktions-geologischem Gebiet als auch in enger Verbindung mit tektonischen Problemen, Salzdomgeologie und mariner Exploration. Nach seiner Pensionierung war er Research-Associate an der Columbia University und nach 1969 Berater für De Golyer & Mc Naughton.

Veröffentlichungen Schweizer VSP-Mitgliedern in der ausländischen Fachpresse

- BRUNNSCHWEILER, R. O., (1970): Contributions to the post-Silurian geology of Burma (Northern Shan States and Karen State). *J. Geol. Soc. Aust.*, 17, 1, pp. 59–79.
- (1970): Geology of Andaman Basin and Burma: Discussion. *Geol. Soc. Amer. Bull.*, 81, 6, pp. 1847–1850.
 - (1972): Precambrian systems in western Niger (with Dempster, A. N., and Kusnir, I.) In: Dessauvage, T. F. J., and Whiteman, A. J., eds.: African Geology, Symposium, Ibadan 1970. *Univ. Ibadan Geol. Dep. Publ.*, pp. 19–34.
 - (1972): The “Voltaian” (Infracambrian?) of western Niger and the Cambrian Pan-African Orogeny (with Dempster, A. N., and Kusnir, I.). In: Dessauvage, T. F. J., and Whitemann, A. J., eds.: African Geology, Symposium, Ibadan 1970. *Univ. Ibadan Geol. Dep. Publ.*, pp. 35–44.
 - (1974): New K-Ar Age Determinations from the West African Shield in the Niger Republic. *Geology (Geol. Soc. Amer.)*, 2, 1, pp. 17–20.
 - (1974): Indoburman Ranges. In: Spencer, A. M., ed.: Mesozoic-Cainozoic orogenic belts – Data for orogenic studies. *Geol. Soc. London, Spec. Publ. No. 4*, pp. 279–299.
 - (1974): Talbragar Formation, New South Wales. Letter to the Editor in *Aust. Geologist (Geol. Soc. Aust.)*, 3, p. 14.
- RIGASSI, D. (1974): Soviets aim at becoming the world’s leading oil producer. *World Oil*, August 15, 99–105.
- (1975): USSR becomes the world’s leading oil producer. *World Oil*, August 15, 121–135.
 - (1975): Soviet pipe line plans moving full speed ahead. *Pipe Line Industry*, November, 43–47.
 - (1975): Petroleum geology of Gabon basin, discussion. *AAPG Bull.*, 59, 3, 542.

Jahresversammlung in Neuenburg

*Assemblée annuelle à Neuchâtel
19 et 20 juin 1976*

Samedi: Assemblée à l’Institut de Géologie de l’Université.

Dimanche matin: excursion géologique en principe sur l’itinéraire suivant: Neuchâtel - Vue des Alpes - Tête de Ran (extrémité sud du décrochement de la Ferrière) - Val de Ruz, carrière de la Cernia (Portlandien, complication structurale de l’anticlinal de Chaumont) - Cornaux, carrière de la Société Juracime (passage Purbeckien-Valanginien).

Dejeuner: Pont-de-Thielle.

Après-midi: Visite de la Raffinerie de Cressier, puis retour à Neuchâtel.